

Schüler üben realitätsnah

Bewerbertag an Zielitzer Ganztagschule „Werner Seelenbinder“

Zielitz (dei) • Alljährlich üben Neuntklässler der Zielitzer Ganztagschule „Werner Seelenbinder“ Bewerbungsgespräche unter gefühlten realen Bedingungen. Sie haben Gelegenheit, ihre Visitenkarten in Form eines Bewerbungsschreibens und eines persönlichen Gesprächs zu hinterlassen.

Personalreferenten regionaler Firmen und Institutionen wie dem Kaliwerk Zielitz, Dachser, Stadtverwaltung Wolmirstedt, Fachhochschule Polizei, Evangelische Fachschule Bodelschwingh-Haus, Hotel Sachsen-Anhalt, ÜAZ-Bau, Bildung Sachsen-Anhalt und der Handelskammer nahmen sich für die Absolventen der 9. Klasse einen ganzen Vormittag Zeit und probten mit ihnen Bewerbungsgespräche. Die Schüler erschienen mit zwei vollständigen Bewerbermappen und viel Aufregung zu den in zwei Durchgängen stattfindenden Gesprächen, um sich den Fragen der einzelnen Firmenvertreter zu stellen.

„Etliche Schüler sind für ihr korrektes Auftreten, Hin-



Neuntklässler der Zeilitzer Ganztagschule warten gespannt auf ihr erstes Bewerbungsgespräch. Foto: Privat

tergrundwissen und aktive Gesprächsbeteiligung gelobt worden“, sagt Schulleiterin Kerstin Ahlers. Konkrete Hinweise, Zusatzinformationen zu den einzelnen Firmen und Tipps, wie man die Aufregung noch besser unter Kontrolle bekommt, nahmen die Schüler dankbar auf. In den Auswertungsgesprächen waren die Neuntklässler der Meinung, dass sie diese Form des Bewer-

bertraining besonders gut auf ihre zukünftigen Bewerbungsgespräche vorbereitet.

Nächster Höhepunkt ist am 2. und 3. März die Regionalfachtagung der Unesco-Projektschule Sachsen-Anhalts. Schüler- und Lehrervertreter von 13 Unesco-Projektschulen in Sachsen-Anhalt werden in verschiedenen Workshops und Netzwerktreffen gemeinsam arbeiten.